

# PRESSEMITTEILUNG

16.02.2017

## **WEISS DIE AMPEL NICHT, WAS IHRE EIGENE VERWALTUNG TUT?**

Mit großer Irritation und Verwunderung nimmt die **CDU**-Ratsfraktion die heutige Berichterstattung und den zugrunde liegenden Beschluss des Organisations- und Personalausschusses zur Kenntnis. Das Ampelbündnis fordert hierin, die Bemühungen um die Anwerbung von Fachkräften zu intensivieren und den Internetauftritt der Landeshauptstadt diesbezüglich zu verbessern. „Das hat mich schon sehr erstaunt“, sagt **Jens Seidel**, Fraktionsvorsitzender der **CDU**-Ratsfraktion und führt weiter aus: „Da scheinen die Vertreter des Ampelbündnisses nicht zu wissen, was ihre eigene Verwaltung in diesem Bereich bereits vorhält.“

Ein einfacher Blick in den Internetauftritt der Stadt genügt, um festzustellen, dass es bereits eine ganze Seite mit allen nötigen Informationen zum Thema Fachkräfte gibt. „Die Verwaltung hat alles zusammengetragen, was man zu diesem Thema wissen muss“, so **Seidel** und ergänzt: „Ich bin schon verwundert, dass die Stadtverwaltung durch blinden und unwissenden Aktionismus vorgeführt und sinnfrei beschäftigt werden soll. Ich empfehle einen Blick auf folgende Internetseite [www.hannover.de/fachkraefte](http://www.hannover.de/fachkraefte). Dort werden alle Infos zu den Themen Arbeit, Ausbildung, Studium, Weiterbildung, Existenzgründung sowie zur „Work-Life-Balance“ in Hannover gebündelt und sorgfältig dargestellt.“

„Die **CDU**-Ratsfraktion wird genau beobachten, welches Ergebnis am Ende herauskommt. Vor allem werden wir uns anschauen, welche finanziellen und personellen Ressourcen hierfür gebunden werden sollen. Es gibt sicherlich eine bessere Beschäftigung für die Verwaltung als vorhandene Angebote „neu“ zu erfinden“, meint **Seidel** abschließend.

Kontakt: Jens Seidel, Fraktionsvorsitzender der CDU-Ratsfraktion, Tel.: 0151 – 40400463

